12 Probleme mit Linie 12 ☛ Seite 4

GOHLIS FORUM

25. Jahrgang | Informationen des Bürgervereins Gohlis e.V. | 4 / 2023

Editorial

VON TINO BUCKSCH

Liebe Leserinnen
und Leser,

bevor in Sachsen ab dem 10. Juli die Sommerferien anfangen, hat sich im Stadtteil noch einiges ereignet – nicht nur mit dem Kinderfest am 10. Juni auf dem Park zwischen Budde-Straße und Corinthstraße hatten eine Vielzahl an Akteure und Gewerbetreibenden aus Gohlis den großen und kleinen Gästen ein tolles, buntes Programm geboten. Auch im Kleinen gab es mit der Eröffnung des sanierten Gohliser Angers oder der Eröffnung der Fitnessanlage auf der Sportfreifläche Sasstraße einiges zu berichten. Beide Themen begleitet der Bürgerverein seit Jahren – im Fall des Angers sogar schon seit 30 Jahren. Ein paar Impressionen zu diesen Veranstaltungen finden Sie im Heft.

Impressionen vom Kinderfest

Ansonsten widmen wir diese Ausgabe den Terminen in den kommenden Sommermonaten im Stadtteil. Für alle Heimaturlauber gibt es spannende Angebote und Veranstaltungen – vom Budde-Haus oder dem Gohliser Schlösschen, über den Mediencampus der Sparkasse bis zum Makerspace. Alle Termine finden Sie wie gewohnt im Kulturkalender und auf den Seiten 13 und 14.

In eigener Sache möchte ich noch einmal dafür werben, dass wir jederzeit Mitstreiterinnen und Mitstreiter für das Redaktionsteam des Gohlis Forums suchen. Dabei muss nicht Jeder Alles können – ob Texte schreiben oder Korrekturlesen, Fotos machen, Ideen für Themen der kommenden Hefte Sammeln oder mit offenen Augen durch den Stadtteil gehen, jede Unterstützung ist gerne gesehen! Besonders freuen wir uns auf Interessenten an dem Aufbau eines social media-Teams für Gohlis. Wenn Sie schon immer als Gohlisinfluencerin oder -influencer aktiv sein wollten, dann melden Sie sich bei uns unter der Redaktionsadresse gohlisforum@gohlis.info.

Ihnen noch viel Spaß beim Lesen und ein paar angenehme, sonnige Sommerwochen!

Neue Fitnessanlage erweitert das Angebot auf der Sportfreifläche Sasstraße

VON TINO BUCKSCH

Die Fitnessanlage auf der Sportfreifläche Sasstraße wurde am 25. Mai eröffnet! Die ersten Klimmzüge hat der zuständige Bürgermeister für Sport, Heiko Rosenthal selber gemacht. Wir glauben, dass viele Gohliserinnen und Gohliser dem Beispiel folgen werden.

Am Rande der Anlage haben Jugendliche des Jugendclubs Ufo, der sich ebenfalls auf der Anlage der Sportfreifläche befindet, friedlich gegen die Schließung des Clubs demonstriert. Herr Rosenthal hat im Gespräch die Sorgen und Nöte der Jugendlichen aufgenommen und versprochen, diese an das zuständige Jugendamt weiterzuleiten. Auch wir als Bürgerverein bedauern die Entscheidung der Schließung. Wir wollen aber nun nach vorne blicken und setzen uns daher für eine Nachnutzung des Gebäudes ein, die möglichst weitere sinnvolle Angebote für die Jugendlichen im Kiez einbezieht. Bedarf besteht, das hat dieser Tag gezeigt.

Der Bürgermeister für Umwelt, Klima, Ordnung und Sport Heiko Rosenthal mit Anne Sehl, Stadträtin Bündnis90/ Die Grünen

Gohliser Anger strahlt im neuen Glanz

VON TINO BUCKSCH

Am 17. April wurde es für einige Mitglieder sentimental – ein fast 30 Jahre andauernder Einsatz für die würdevolle Gestaltung und Nutzung des Gohliser Angers in der Menckestraße fand sein vorläufiges Ende.

Seit der Gründung des Bürgervereins setzen wir uns dafür ein, dass der historische Kern des Dorfes Gohlis entsprechend seiner Bedeutung gestaltet und den Gohliserinnen und Gohlisern zur Nutzung übergeben wird. Dies war nun am 17. April nach 6monatiger Sanierungszeit soweit. Natürlich waren wir als Bürgerverein mit vielen Mitgliedern bei der Eröffnung dabei und durften mit einem Redebeitrag die langjährige Arbeit an diesem Projekt würdigen. In dem Zusammenhang danken wir für die jahrelange gute Zusammenarbeit an diesem so wichtigen Thema Frau Merrem, der Stadtbezirkskonservatorin und Herrn Zech, zuständiger Projektleiter beim Amt für Stadtgrün und Gewässer. Ohne deren fachlichen Einsatz und die Zusammenarbeit mit uns als Bürgerverein wäre die Sanierung nicht in dem Maße erfolgreich zu Ende gebracht worden. Jetzt heißt es an die Gohliserinnen und Gohliser: Nutzen Sie den neuen öffentlichen Raum!

Vereinsvorsitzender Tino Bucksch (links)mit Rüdiger Dittmar, Amtsleiter Stadtgrün und Gewässer

Anno dazumal: Historie und Histörchen

Die Lehensherren von Gohlis

VON HEIDRUN ZINECKER

Gohlis, erstmals urkundlich erwähnt 1317, war im Spätmittelalter ein grundherrschaftliches Lehen des Bischofsstifts Merseburg und dann des Wettin'schen Lehnsherrn, dem Markgrafen von Meißen. Lehen wurden, etwa von (Kur)Fürsten und Herzogen, im Gegenzug zu militärischer Gefolgschaft und politischer Treue an sog. Vasallen „verliehen". Im Fall von Gohlis geschah das zunächst dem Ritter und markgräflichen Vogt Johannes Porzk/Porzig (auch Lehensnachfolger der Herren von Wahren) und dann, für mehr als zwei Jahrhunderte, der Adelsfamilie Pflugk (Meißen'sche Linie). Die Pflugks stammten aus Böhmen/Prag und waren bereits zuvor in Strehla an der Elbe belehnt worden. Gohlis gelangte 1349 in ihre Hände. Insbesondere die Brüder Tham/Thammo/Dam (Damianus) (*ca. 1385 Knauthain – †1426 Aussig) und Otto Pflugk (*ca. 1382 Knauthain – †1426 Aussig) nahmen sich des Lehens an. Beide waren Söhne des Nickel Pflugk auf Knauthain, dem Herrn von Wildenfels, Strehla und Frauenhayn. Während Tham Amtmann von Quedlinburg und als Rat dem Markgrafen von Meißen, Friedrich d. IV. Streitbaren, verpflichtet war, diente Otto Pflugk selbigem als Hofmarschall. Die Brüder fielen in den Hussitenkriegen in der Schlacht bei Aussig, das damals zur Mark Meißen gehörte. Später übernahm Ururenkel Benno Pflugk (*ca. 1510 Zschocher – † vor 1579), seines Zeichens Oberaufseher der Grafschaft Mansfeld, Amtmann bzw. Hauptmann zu Sangerhausen sowie kursächsischer Rat, das Gut Gohlis, das er dann seinerseits seinem Schwiegersohn Carl Dieskau (*1528 Zschocher – †1620 Zschocher) vermachte. Ab 1393 fand die Pflugk'sche Familiendynastie ihr Grab in einer eigens errichteten Marienkapelle an der Nordwand der Leipziger Paulinerkirche. Beide Familien, die Pflugks wie die Dieskaus, sollen „wenig Sorgfalt" (Otto Moser) auf Gohlis verwendet haben, zumal sie dort weder Sitz noch Hof hatten. Den Dieskaus schließlich verursachte der Dreißigjährige Krieg, der in den Dörfern des Leipziger Umlands etwa zwei Drittel der Bevölkerung dahinraffte, derart viel Schaden – Gohlis wurde dabei fünfmal niedergebrannt –, dass sie das Gut 1659 an einen Bürgerlichen, den Professor der Medizin Dr. Michael Heinrich Horn, weiterverkauften.

12 Probleme entlang der Linie 12

VON TILMAN SCHENK

Am Verlauf der Straßenbahnlinie 12 in Gohlis häufen sich die Benachteiligungen für die umweltfreundlichen Verkehrsmittel – Fuß-, Rad- und öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) derart, dass sich die AG Mobilität & Verkehr des Bürgervereins Gohlis entschlossen hat, diese zum Thema eines Rundgangs mit Vertretern der Stadtverwaltung zu machen. Termin: Dienstag, 27. Juni ab 17 Uhr, Treffpunkt: Haltestelle Gottschallstraße.

Bei unserem Rundgang wollen wir an den folgenden Orten Station machen und über die Probleme sprechen:

1. Generell mangelt es in Gohlis an sicheren Nord-Süd-Verbindungen für den Radverkehr. Die Virchowstraße mit 50 km/h befahrbar und wird täglich von 12.650 Kfz genutzt. Eine eigene Spur für Radfahrende fehlt.

2. An der Haltestelle Gottschallstraße ist muss wie im 19. Jahrhundert noch auf die Fahrbahn ausgestiegen werden. Der Haltestellenbereich ist für Autofahrer schwer einsehbar, es kommt häufig zu gefährlichen Situationen.

3. Ähnliches gilt an der wichtigen Haltestelle Virchow-/Coppistraße. Zudem wird im Haltestellenbereich oft regelwidrig geparkt.

4. Die Kreuzung Virchow-/Lützowstraße besteht fast ausschließlich aus versiegelten Fahrbahnen. Für Zufußgehende entstehen lange Umwege mit mehrfachen Fahrbahnüberquerungen. Viele Autofahrende überfahren die Sperrfläche mit hoher Geschwindigkeit.

5. Bereits länger bekannt ist die problematische Radverkehrsführung auf dem Gehweg an der Straßenbahnhaltestelle S-Bahnhof Gohlis. Radfahrende sind hier häufig zu schnell unterwegs.

6. Die Straßenbahnhaltestelle an den Gohlis-Arkaden ist nicht barrierefrei und liefert die Fahrgäste vollständig den Gefahren des Autoverkehrs aus. Die Fahrgäste müssen sich durch den Kfz-Rückstau vor der Ampel schlängeln.

7. Die schmalen Gehwege werden häufig durch Lieferfahrzeuge verstellt. Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren oder Rollstühlen können hier nicht mehr passieren.

8. Der Gehwegbereich vor den Glascontainern und dem Durchgang zur Erfurter Straße wird von „Elterntaxis“ zu oft als Halteoption genutzt. Die Einmündung gegenüber ist autofreundlich aufgeweitet – das Überqueren der Eisenacher Straße wird unnötig verlängert. Hier sind viele Kinder zu den nahen Schulden unterwegs.

9. Die „Drängelgitter“ vor den Eingängen der Freien Oberschule verengen die schmalen Gehwege zusätzlich.

10. Tempo 30 in der unteren Lützowstraße hat zur Verkehrssicherheit positiv beigetragen. Dennoch sind viele Autos hier noch zu schnell unterwegs und vollführen riskante Überholmanöver.

11. Das Überqueren der Kirschbergstraße am Kirchplatz ist schwierig und durch die markierten Sperrflächen kaum leichter geworden. Die Sperrflächen werden auch gerne zum Parken von Autos missbraucht.

12. In der Gohliser Straße zwischen Kirchplatz und Ehrensteinstraße fehlt ein Radweg, obwohl der Platz im Querschnitt der Straße ausreichend wäre.

Koofmich?

Im Gohlis Forum werben Sie in unterschiedlichen Formaten:

Von EXQUISITER PR bis hin zu SCHWEINEBAUCH!

Mediadaten und Kontakt:

Eine Anzeige im Format 55 x 122 mm = 79,00 € netto

Am 01.07.2023 im Kleingartenverein Germanus:

Kinder – und Sommerfest

VON WOLFGANG KORISTKA

Sommer, Sonne und dann im Garten an der frischen Luft sein ... wie schön! Und dann noch ein Fest dazu, was gibt es Besseres. Am 01. Juli findet im Kleingartenverein Germanus in Gohlis gleich neben der Versöhnungskirche unser alljährliches Sommerfest statt. Der Gartenverein hat eine Cateringfirma beauftragt, die köstliche Erbsensuppe zubereitet, welche man sich von 12 bis 14 Uhr schmecken lassen kann. Später kann man es sich im Familiengarten an der Vogelvoliere gemütlich machen bei Kaffee und Kuchen. Dieses Jahr gibt es auch noch Crêpes dazu. Im Laufe des Nachmittags zieht allmählich der Duft von frisch gebackenem Brot aus dem Steinofen durch das Gelände. Dieses kann man mit leckerem Aufstrich verzehren. Und ab 17 Uhr wird im gleichen Ofen Flammkuchen gebacken. Auch die Kinder kommen nicht zu kurz. Auf dem Spielplatz können sie die in diesem Jahr neu aufgestellte Murmelbahn erkunden. DJ Dani begleitet durch das Nachmittagsprogramm mit Kasperle Theater, einer Bastelstation, Kinderschminken und vielem mehr. Wenn es Einem ein bisschen zu trubelig wird, macht man einfach einen Spaziergang durch den Gartenverein und bewundert die verschiedenen gestalteten Gärten. Am Abend schmeißt der DJ ab 18 Uhr die Musik an, zu dem das Tanzbein geschwungen wird. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen schönen Nachmittag und Abend. Es ist alles für Sie und Ihre Kinder vorbereitet.

Murmelbahn im Germanus

Erst Brot, dann Flammkuchen frisch aus dem Ofen

Wir freuen uns vorstellen zu dürfen:

Ihr Unternehmen!

Das Gohlis Forum ist ein hochwertiges Umfeld für Ihre Unternehmenskommunikation:

ACT LOCAL!

Mediadaten und Kontakt:

Hohe Beteiligung beim Stadtrundgang im Rahmen des *Jane´s Walk 2023* durch die Krochsiedlung in Gohlis Nord

VON TINO BUCKSCH

Auch mit der dritten Teilnahme an dem Projekt *Jane´s Walk* konnte der Bürgerverein Gohlis einen Stadtteilrundgang auf die Beine stellen, der enorm viele Interessierte anlockte. Mit über 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der Rundgang durch die Krochsiedlung am 7. Mai unter Leitung von ehemaligen Vorständen des Bürgervereins Krochsiedlung wie Herrn Dr. Seidel oder Herrn Krause ein Höhepunkt der Jane´s Walk-Woche.

Über 70 Teilnehmer beim dritten Jane´s Walk 2023

Dabei erfuhren die Gäste nicht nur spannende Details zu den architektonischen und stadtentwicklungspolitischen Hintergründen der 1929-1930 erbauten Siedlung, sondern es gab mit einer Vielzahl von Anekdoten auch einen Einblick in den Lebensalltag der Bewohner der Siedlung seit deren Bestehen.

Natürlich wurde auch die wichtige Rolle, die der mittlerweile aufgelöste Bürgerverein Krochsiedlung spielte, deutlich gemacht. Dass in Verhandlungsprozessen auch die zivilgesellschaftliche Perspektive wichtig ist, zeigt die erfolgreiche Arbeit des ehemaligen Bürgervereins der Krochsiedlung. Als Zeichen der Würdigung und Unterstützung der Arbeit des Bürgervereins Gohlis überreichte Dr. Seidel dem Vorsitzenden Tino Bucksch ein Beitrittsformular. Für alle Teilnehmenden war dieser Sonntagvormittag sehr bereichernd.

Ausstellung *30 Jahre in Gohlis, 30 Jahre Bürgerverein*

VON TINO BUCKSCH

2022 feierte der Bürgerverein Gohlis sein 30-jähriges Jubiläum. Dabei schauten wir nicht nur auf die letzten drei Jahrzehnte ehrenamtlichen Engagements zurück. Auch wie sich der Stadtteil in dieser Zeit verändert hat und an welchen Stellen diese Veränderungen durch oder mit dem Bürgerverein vollzogen wurden, stand im Fokus.

Auf dem Jubiläumsempfang des Bürgervereins am 23. September 2022 im Gohliser Schlösschen wurde die Ausstellung „30 Jahre in Gohlis, 30 Jahre Bürgerverein“ – bestehend aus 11 Rollups – präsentiert.

Als Auftakt konnte die Ausstellung vom 04.05. bis zum 30.06. im Pflegedienst Ambulantis Sylvia Ohnsorge besichtigt werden. Danach wird die Ausstellung vom 05.07. bis 25.08. in der Stadtteilbibliothek „Erich Loest“ (Georg-Schumann-Straße 105) Station machen. Vom 10.09. bis zum 15.09. wird die Ausstellung im Rahmen des Tages des offenen Denkmals bzw. dem Tag der Industriekultur im Budde-Haus (Lützowstraße 19) zu sehen sein. Den Abschluss wird die Station im Stadtbüro vom 30.10. bis zum 10.11. (Burgplatz 1) bilden.

Alle interessierten Gohliserinnen und Gohliser sind natürlich herzlich eingeladen, an einem der Standorte vorbeizuschauen. Die Rollups informieren u.a. über das Schillerhaus, das Gohliser Schlösschen, das Budde-Haus, Denkmalschutz in Gohlis, den alten Ortskern, den Radbogen Nord, den Bürgerverein Gohlis, Handschwengelpumpen in Gohlis und Gohliser Plätze.

Gohiser Geschäftsleben

VON ILONA FELLER

Hennas Unverpacktladen

Im Jahr 2020 fielen ca. 18,8 Millionen Tonnen Verpackungsabfälle in Deutschland an. Damit macht der Leichtverpackungsabfall von 32 kg pro Kopf den größten Teil aus.

Dieser Verpackungsmüll für die gelbe Tonne oder Sack sind Kunststoffverpackungen, Weißbleich und Aluminium, welches in Tuben vorkommt. Ebenfalls zu diesen Müllen gehören Folien, Plastiktüten und Konservendosen sowie Verbundpackungen z.B. in Form von Getränkekartons.

Dem Verpackungswahnsinn kann jeder einzelne Konsument entgegentreten, indem man Obst und Gemüse lose einkauft oder Einkaufsnetze und Mehrwegflaschen als gute Alternativen nutzt. Ein weiterer Ansatz wären die Unverpackt-Läden. Diese Läden gibt es seit 2014. Deutschlandweit gibt es schon 342 solcher Läden.

Ich habe Hennas Unverpackt-Laden in der Breitenfelder Straße 30 besucht. Henrietta ist gebürtige Ungarin und lebt seit 2018 in Leipzig. Die Pforten ihres Geschäftes öffneten sich im November 2021. Ihre Geschäftsidee stammt aus Kindheitstagen, als sie mit ihren Eltern Lebensmittel, Gemüse und Obst und sogar Milch im Laden unverpackt kaufte. In Hennas Laden werden unterschiedliche Waren wie Müsli, Hülsenfrüchte, getrocknete Früchte, Öle, Säfte, Getreide, Nüsse und Kaffee angeboten. Die Bioware wird vom Großhandel aus Hamburg bezogen. Die regionalen Produkte werden in Plagwitz hergestellt. Importiert werden auch Produkte aus Hennas Heimat Ungarn. Kunden können Bestellungen aufgeben und wieder abholen. Man kann auch Ware in kleinen Mengen kaufen und erst einmal probieren. Ratsam ist es, sich eigene Behälter mitzubringen. Es stehen aber auch welche vor Ort zur Verfügung. Schauen Sie doch einmal in Hennas Unverpackt-Laden vorbei. Geöffnet täglich von 12-19 Uhr und am Sonnabend von 10-14 Uhr.

Verkaufsraum von Hennas Unverpacktladen

Vom 1. bis 21. September – jetzt anmelden:

Stadtradeln 2023

VON KATJA ZSCHUNKE

Es ist soweit, unser Team des Bürgervereins Gohlis für das Stadtradeln 2023 ist offiziell angemeldet und wartet auf viele fleißige Teilnehmer. In diesem Jahr gehen wir unter dem Namen *Bürgerverein Gohlis - Radeln im Leipziger Norden* an den Start und erradeln gemeinsam möglichst viele Kilometer. Mit dem QR-Code in der Überschrift geht's zum Team.

Jede/r ist herzlich Willkommen. Es geht nicht darum, dass Höchstleistungen vollbracht werden. Sie radeln, soviel Sie schaffen. Jeder Kilometer zählt.

Als Team sind wir gemeinsam stark und tun Gutes für unsere Gesundheit, unsere Umwelt und den Ausbau der Fahrradinfrastruktur. Die für das Team geradelten Kilometer werden in der Stadtradeln-App eingetragen und mit etwas Glück kann der Verein auch etwas gewinnen: Unter den besten 50 Teams mit den meisten Radkilometern werden vier Mal 250 Euro verlost.

Jetzt anmelden, die nächsten Wochen fleißig trainieren und vom 1. bis 21. September kräftig fürs Stadtradeln in die Pedale treten.

Friedenskirche:

Was ist in der gelben Backsteinkirche passiert?

VON MICHAEL LESCH FÜR DAS TEAM DER PAX

Vielen Gohliser*innen ist die gelbe Backsteinkirche gegenüber vom Wendel-Bäcker als Friedenskirche bekannt. Manche wurden hier getauft, konfirmiert, verbinden die Kirche mit dem jährlichen Adventsmarkt, mit Ausstellungen, Gottesdiensten und Konzerten. Seit einigen Jahren heißt die Friedenskirche PAX, hängt eine Fahne am Eingang, fehlen die Kirchbänke, ist eine Lichttraverse installiert, finden Spieleabende, politische Gespräche und Gottesdienste für Jugendliche und junge Erwachsene statt.

Öffentlicher Spieleabend in der Friedenskirche

Was ist da passiert?

Die Friedenskirche ist weiterhin Teil der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde. Seit 2016 ist der Kirchenbezirk Leipzig Mieter der Kirche. Seitdem wird sie von der Evangelischen Jugend als Jugendkirche genutzt und trägt den Namen PAX. Neben den Angeboten der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde finden in der PAX zahlreiche Veranstaltungen statt. Diese werden von Jugendlichen geplant und ausgestaltet. Die PAX ist ein Ort, an dem junge Menschen mit viel Leidenschaft und Kreativität Kirche inhaltlich und optisch gestalten können. Hier feiern wir Gottesdienste, laden zu Spieleabenden in Zusammenarbeit mit dem Spieleladen „Capito“ ein, oder führen spannende gesellschaftspolitische Diskussionen unter dem Format „Pizza, PAX und Politics“ durch. Bei letzterem Format stehen Referent*innen als Gesprächspartner*innen für unterschiedlichste gesellschaftliche Themen zur Verfügung.

Seit 3 Jahren wird in der PAX die Lebenswende gefeiert. Diese Feier ist ein Angebot für junge Menschen, um den Übergang vom Kindes- in das Jugendalter bewusst zu gestalten und dabei Fragen nachzugehen, die sich mit diesem besonderen Lebensabschnitt verbinden.

Um den Kirchraum vielfältig nutzen zu können, haben sich die Friedenskirche und die PAX entschlossen, nach 3 gemeinsamen Jahren die Bänke der Kirche einzulagern, den Boden zu begradigen und eine Fußbodenheizung einzubauen. Dieser Umbau bietet uns für die Veranstaltungsgestaltung viele kreative Möglichkeiten. Das Café in der PAX, die Kickertische und auch die Tischtennisplatte wirken erst einmal ungewohnt, sind jedoch wichtige Begegnungsorte, um zu verweilen und ins Gespräch zu kommen.

Die gelbe Backsteinkirche ist die Friedenskirche, in der die Kirchgemeinde Gottesdienste feiert, Musicals aufführt und zum Adventsmarkt einlädt.

Die gelbe Backsteinkirche ist die PAX, in der junge Menschen Kirche nach ihren Vorstellungen gestalten können und in der verschiedenste spirituelle, kulturelle und gesellschaftspolitische Formate stattfinden.

Die „PAX-Friedenskirche“ ist ein Ort, an dem jede*r herzlich willkommen ist. Wir freuen uns, auch in Zukunft im „Gohlis Forum“ zu spannenden Veranstaltungen einladen und über geplante Bauprojekte berichten zu können.

Aktuelle Informationen sind auf unserer Homepage pax-leipzig.de zu finden.

Im Gespräch:

Antje Lemke

Geschäftsführerin der Budde-Gastro gGmbH

VON JÜRGEN SCHRÖDL

Was ist das Besondere am *Biergarten unterm Ginkgobaum*?

Natürlich der mächtige Ginkgobaum. Aber auch der Blick auf die herrschaftliche ehemalige Bleichert-Villa, das viele Grün ringsherum, der Spielplatz nebenan, das kulturelle Ambiente des Budde-Haus-Geländes. Das alles bereichert den Aufenthalt bei uns. Zum Bier und Aperol Spritz bekommt man einige Zutaten gratis.

Biergartern unterm Ginkobaum, geöffnet Mai bis Oktober
Donnerstag – Samstag ab 15 Uhr bei schönem Wetter

Gibt es wieder *kulturelle Zutaten* in diesem Jahr?

Ja, es wird wieder Konzerte unterm Ginkgobaum geben. Das KlezmerSommerFest am 14. Juli und am 21. Juli spielen *The Humming Trees*, ein American Folk & Blues Music-Duo. Natürlich ist der Biergarten auch bei größeren Veranstaltungen des Budde-Hauses eingebunden. Zum Beispiel beim Grusel-Wusel-Fest zu Halloween oder beim Kulturweihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende.

Wie sieht‘s mit Feiern aus?

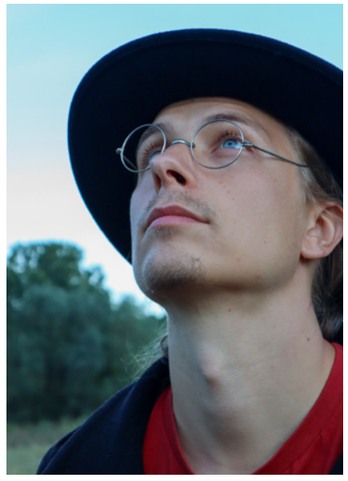
Auch das ist möglich im Biergarten. Dafür bieten wir unter anderem einen Loungebereich oder ein Zelt, in dem bis 40 Personen Platz haben. Auch Stammtisch oder kleine Gruppentreffs sind möglich.

Budde-Haus: Open Flair-Sommerbühne

VON JÜRGEN SCHRÖDL

Es ist wieder Zeit für sommerlichen Kulturgenuss unter freiem Himmel. Vom 4. bis zum 13. August öffnen sich dafür die Vorhänge der *Open Flair-Sommerbühne* des Budde-Hauses. Im wunderschönen Kunstgarten gibt es an zehn Abenden, jeweils ab 19.30 Uhr, einen Mix aus Theater und Musik.

Den Anfang machen „Die drei Musketiere“ vom TheaterPack, gefolgt von den „Leiden des jungen Werther“ als Solostück mit dem viel versprechenden Schauspieler David Leubner. Weitere Sommertheaterabende gestalten das Theater Wagemut, Caroline Fischer und Ralf Bärwolf von den academixern, das Ensemble Jedermensch und das Theater Illustris.



David Leubner in „Leiden des jungen Werther“

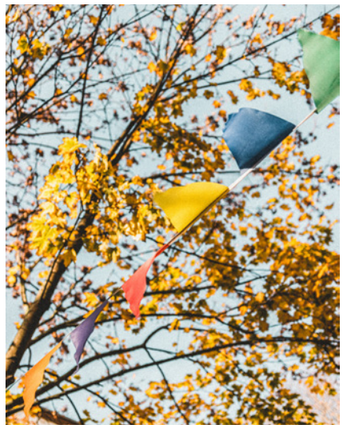
Musikalisch bereichern Leipziger Liedermacher*innen das Sommerbühnenprogramm: Am 8. August gastiert Paula Linke mit ihrer *Schön durcheinander-Tour* und am 11. August treffen beim Liederladen des Liederszene Leipzig e. V. zwei Liedermenschen-Generationen aufeinander.

Gohliser Kulturtipps

Sa, 01.07. | 10 Uhr | Makerspace

Makerspace Sommerfest

Ein Fest für eure Kreativität, Gemeinschaft und nachhaltige Innovation



Ein unvergesslicher Tag erwartet dich, an dem wir gemeinsam unsere Leidenschaft für Handwerk, Technologie und nachhaltige Innovationen feiern. Erlebe die vielfältigen Möglichkeiten unseres Makerspace und entdecke spannende Kurzworkshops, bei denen du neue Fähigkeiten erlernen und deine kreativen Talente entfalten kannst. Ob Holzbearbeitung, Keramik, Siebdruck oder 3D-Druck - wir haben für jeden Interessensbereich etwas dabei.
Auch die jüngsten Einwohner:innen des Stadtbezirks sind herzlich willkommen! Für sie bieten wir spezielle Bastelangebote an, um ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entwickeln und ihre Kreativität zu entfachen.

Als besonderes Highlight wird ein mitreißendes Puppentheaterstück aufgeführt, dasa Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistern wird. Tauche ein in die zauberhafte Welt der Puppen und erlebe ein Theatererlebnis voller Spaß und Magie.

Sa, 01.07. | 20 Uhr | Mediencampus Villa Ida

Campus Jazz

Orpheus Has Just Left The Building. Heute würde man den „Orpheus Britannicus“ Henry Purcells wohl bei den Liedermachern verorten, Peter Fulda, den Komponisten und Pianisten, als zwischen Jazz und Neuer Musik changierend. Und doch eint beide eines: die dem Briten nachgesagte „tiefe Glut“, die ihn zum größten und modernsten Barockkomponisten des Inselreichs machte, obgleich er in seiner Ästhetik ein Konservativer war. Peter Fulda hingegen ist kein Konservativer, doch die „tiefe Glut“ einer Melodie, einer Harmonie, eines Liedes, bringt auch ihn zum Leuchten. In ihrer Vielseitigkeit und Erfindungskraft treffen sich beide. So erheben sich überraschende Kongruenzen zwischen den Jahrhunderten und ihrer jeweiligen Musik, die uns aufmerksam Zuhörenden neue Facetten des Briten bescheren und gleichzeitig die zeitgenössische Kunst im Barocken grundieren. Peter Fulda – p, perc | Johannes Reichert – Countertenor | Pegelia Gold – voice | Christine Riessner – lt | Ulrike Koch – hpsd | Alex Bayer – b, violone. Reservierungswünsche an: info@mediencampus-villa-ida.de. 20 Euro | 15 Euro ermäßigt | 10 Euro Schüler & Studenten

So, 02.07. | 16 Uhr | Friedenskirche,

Gohliser Verein für Kunst und Kultur e.V. (KuK Gohlis)

Kunstfest an der Friedenskirche Gohlis

Das Thema des diesjährigen Bildhauer Pleinairs war BALANCE. Die beim Bildhauer Pleinair entstandenen Arbeiten sind während des Sommers an der Friedenskirche Gohlis zu sehen. Am 2. Juli findet auf dem Kirchplatz die Vernissage statt, zu der die Skulpturen durch Performance, Musik, Text etc. in einen Dialog treten und zum Leben erweckt werden.

„BALANCE" – Skulptur, Performance, Musik, Malerei, Rundgang, Café. Rainer Jacob, Frank Mühlfriedel, Joachim R. Niggemeyer, Susann Schade, Uta Schlenzig, Sebastian Schneider (Skulpturen). Performance mit Torsten Pfeffer (perc) & Jakob Petzl (bass). Maria Schüritz (upcyclophone). Stéphanie Weppelmann (Aquarellmalen). Marlies Doehler-Bischoff & Uta Schlenzig (Malen zur Musik live) u.a.

So, 02.07.2023 | 17 Uhr
Barockgarten | Gohliser Schlösschen

Konzert

Duo Stiehler/Lucaciu | Open Air. Sascha Stiehler, Klavier Synthesizer | Antonio Lucaciu – Saxofon, Gesang | Dominique „Gaga“ Ehlert – Schlagzeug.

Hinter jedem Ton ein Wort, hinter jedem Song eine Geschichte. Duo Stiehler/Lucaciu erzählen sie, diese kleinen Geschichten des Alltags, die auf dem Gehsteig liegen und darauf warten, entdeckt zu werden – mehr mit dem Instrument als mit dem Mund. Denn Deine Fantasie sind ihre Texte. Es sind die großen Melodien der kleinen, verrückten Dinge – Klanggeschichten, erzählt von den Instrumenten des Duos.
Instrumentaler Pop zwischen dem Mut zum Augenschließen und Tobsucht im Sitzen!

Clueso, Elif, Max Prosa, Daniel Hope, Udo Lindenberg, Sarah Lesch, Max Herre, Amarcord, Günther „Baby“ Sommer – die Liste der Musiker mit denen Sascha Stiehler & Antonio Lucaciu bereits auf einer Bühne standen ist lang. Das Duo Stiehler/Lucaciu ist dabei wie eine Keimzelle und das Herzensprojekt beider Musiker, die seit 18 Jahren gemeinsam musizieren.

Nach der Veröffentlichung der EP’s „Traumfresserchen“, „Clara Park“, „Soviel du brauchst“, ihren ersten Alben „Kompott geht immer“ und „In der Nacht“ folgte 2020 das erste Live Album, aus einem der renommiertesten Konzerthäuser Deutschlands – dem Gewandhaus Leipzig. Eintritt: 20,00 € | ermäßigt 15,00 €

Mi/Do, 05/06.07. | 19.30 | Gohliser Schlösschen

Sommertheater

Alexandre Dumas. Die drei Musketiere. TheaterPack

Linda Gwendolyna Lütkemüller, Lukas Martin, Katja A. Pohl, Mario Rothe-Frese u. a., Regie: Frank Schletter

Auf der Suche nach Abenteuern und der großen weiten Welt gerät der Gascogner d’Artagnan an die drei Musketiere Porthos, Athos und Aramis. Der ungestüme Jüngling provoziert durch seine draufgängerische Art die drei Pariser Platzhirsche, so dass eine Reihe von Duellen unvermeidlich scheint … Eine angemessene Herausforderung lässt nicht lange auf sich warten und das Abenteuer beginnt, im Dienste der Königin und zur Rettung Frankreichs: Einer für alle, alle für eine. Eintritt: 20 € | ermäßigt 15 €

Sa, 26.08. | 19.30 Uhr | Mediencampus Villa Ida

Blüthner Classics mit Tanya Gabrielian (USA)

Tanya Gabrielian, in Kalifornien geborene Pianistin armenischer Abstammung, war eine der ersten, die in der Blüthner Classics-Reihe im Mediencampus Villa Ida auftraten. Das ist jetzt runde fünfzehn Jahre her, und seither war sie noch zwei weitere Male im Campus zu Gast. Jedes Mal mit dem herausragenden pianistischen Können und dieser intelligenten künstlerischen Präsenz, die sie zu einer weltweit gefragten Interpretin machten und ihr zahlreiche Auszeichnungen zuteilwerden ließen. Tanya Gabrielian bewegt sich mit ihrer Kunst und ihrem Können nicht nur in den hochkulturellen Bereichen. Vielmehr ist es ihr innigstes Anliegen – sie selbst hat es nach einer schweren Sportverletzung erfahren – die Kraft und die Hoffnung, die Musik vermitteln kann, auch anderen erlebbar zu machen und nahe zu bringen. Reservierungswünsche an: info@mediencampus-villa-ida.de. 20 Euro | 15 Euro ermäßigt | 10 Euro Schüler & Studenten

MakerSpace sucht Gewerkeleiter

VON INGA STRAUCH

Wir suchen engagierte Gewerkeleiter, die bereit sind, ihr Wissen mit anderen zu teilen, gemeinsam Projekte umzusetzen und eine inspirierende und kreative Umgebung zu schaffen. Als Teil des MakerSpace Leipzig sind eure Fähigkeiten und eure Leidenschaft für das Handwerk von unschätzbarem Wert. Wir möchten euch herzlich dazu einladen, euer Wissen und eure Erfahrung in unserer Metallwerkstatt zu teilen und somit unsere Gemeinschaft zu stärken. Unsere Metallwerkstatt ist vollständig ausgestattet. Hier könnt ihr eure Fähigkeiten in der Metallbearbeitung, dem Schweißen, Drehen und der Schmiedekunst demonstrieren.

Für Freunde der analogen Fotografie bieten wir eine voll ausgestattete Dunkelkammer an. Als begeisterter Analogfotograf habt ihr hier die Möglichkeit, eure Fotos in einer authentischen Umgebung zu entwickeln. Ihr könnt euch in Ruhe zurückziehen, eure Gedanken sortieren und euch auf das Wesentliche konzentrieren - das Entwickeln eurer Aufnahmen. Unsere Dunkelkammer bietet alles, was ihr dafür braucht: Vergrößerer, Chemikalien, Papier und vieles mehr. Ihr könnt eure Negativstreifen entwickeln, vergrößern und eure Bilder zum Leben erwecken.

Der MakerSpace Leipzig ist ein Ort des gemeinsamen Lernens und Schaffens, und wir möchten alle Aspekte des Handwerks fördern und unterstützen. Kommt vorbei und schaut euch unsere Räumlichkeiten an. Wir sind sicher, dass ihr euch bei uns wohlfühlen werdet und eure Projekte in einer inspirierenden Umgebung umsetzen könnt.

KGV *Goldene Höhe* feiert 125. Jubiläum

VON CHRISTIAN BRADATSCH

Der Kleingartenverein *Goldene Höhe* im Leipziger Norden (Gohlis/Eutritzsch) begeht am 8. Juli 2023 den Jahrestag seiner 125-jährigen Gründung mit einem Festakt. Der ursprünglich 1898 als Schreber-Verein gegründete Zusammenschluss ist vermutlich einer der ältesten Vereine seiner Art in Leipzig.

„Heute sind wir zwischen der Virchowstraße im Westen, dem Grünen Weg und der Max-Liebermann-Straße im Norden und der Kleiststraße im Süden angesiedelt. Wir sind ein verhältnismäßig kleiner Verein und betreuen derzeit ca. 130 Parzellen sowie 200 Vereinsmitglieder“ sagt der Vorstandsvorsitzende, Tobias Seydel. „Wir legen großen Wert auf Tradition und möchten deshalb das Gründungsjahr vor 125 Jahren mit einem entsprechenden Festakt begehen, bevor wir uns dem jährlichen Sommerfest zuwenden“.

Der Festakt beginnt um 13 Uhr. Neben Bürgermeister Heiko Rosenthal werden Tommy Brumm vom Landesverband Sachsen der Kleingärtner und Robby Müller vom Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e.V. Reden halten. Geplant ist, gemeinsam den historischen Garten Nummer 74 mit der Gartenlaube zu besichtigen, die später einmal ein Mini-Museum werden soll. Auf den Beeten wurden liebevoll alte Kulturen ausgebracht die vor 100 Jahren en vogue waren. Außerdem arbeitet der Verein derzeit an einer komplett überarbeiteten Version der Chronik: Mit ein wenig Glück können Teilnehmer ein gedrucktes Exemplar für einen kleinen Groschen erstehen. Das aktuelle Schaufenster wird grafisch erneuert und so platziert, dass es nun besser als vorher sichtbar ist.

Nach dem offiziellen Festakt soll das diesjährige Sommerfest stattfinden, zu dem alle Vereinsmitglieder aber auch Anwohner und andere Gäste herzlich eingeladen sind.

Gohliser Kulturkalender

Juli bis August – Ausgewählte Termine Teil 1

Sa, 01.07. | 16 Uhr
Parkbühne GeyserHaus
TÜBAphilharmonie „Die Bremer Stadtmusikanten“, musikalisches Puppenspiel

So, 02.07. | 10-17 Uhr | Budde-Haus Offenes Haus. Mitmach-Konferenz zum Thema Familie u. a. mit Workshops, Familienralley, Inspirationen, gemeinsames Essen. Veranstaltung der Bahá'í-Gemeinde Leipzig

So, 02.07. | 14 Uhr
Gohliser Schlösschen Musikalischer Rundgang durch das Gohliser Schlösschen. Die Geschichte des Gohliser Schlösschens ist eng mit der überaus reichen Musikgeschichte der Stadt Leipzig verknüpft. Seit über 250 Jahren gastieren hier namhafte Künstlerinnen und Künstler und nicht zu Unrecht zählen die Festsäle des Gohliser Schlösschens zu den schönsten Kammermusiksälen der Stadt. Hier verbinden sich Natur, Architektur und Kunst zu einem harmonischen Ensemble. Die amüsante und zugleich kurzweilige Tour vermittelt Wissenswertes zur Geschichte des Hauses, führt Sie durch die verschiedenen prächtigen Festsäle und Salonzimmer und Sie hören musikalische Beispiele aus verschiedenen Musikepochen vom Barock zur Klassik, über die Romantik bis hin zur Moderne. Gespielt wird auf einer Kabinettorgel aus dem frühen 19. Jahrhundert, einem Cembalo und auf unserem Blüthner-Flügel.

So, 02.07., 09.07., 16.07., 23.07., 30.07. | 11 Uhr
Gohliser Schlösschen
Geführter Rundgang durch das Gohliser Schlösschen. Erleben Sie ein Stück Geschichte und die faszinierende Architektur des bedeutendsten Barockdenkmals der Stadt Leipzig – dem Gohliser Schlösschen. Auf einer 45-minütigen Führung erkunden Sie den Musenhof am Rosental und erfahren mehr über die bewegte Kultur- und Baugeschichte dieses prächtigen Landsitzes. Bewundern Sie die großartige Architektur des Gohliser Schlösschen mit seinen liebevoll gestalteten Räumlichkeiten und als Höhepunkt die prächtige Deckenausmalung im Festsaal. Erleben Sie die ereignisreiche Geschichte dieses glanzvollen Baudenkmals durch das exklusive Führungsangebot.

Mo, 03.07. | 18 Uhr | Kulturhof Gohlis Konzertabend 1/2 der Studienvorbereitungsklasse Jazz/Popularmusik der Musikschule *Neue Musik Leipzig* (der Eintritt ist frei)

Di, 04.07. | 18 Uhr | Kulturhof Gohlis Konzertabend 2/2 der Studienvorbereitungsklasse Jazz/Popularmusik der Musikschule *Neue Musik Leipzig* (der Eintritt ist frei)

Mi, (wird noch bekannt gegeben) **| Westarkade Gohliser Schlösschen** Singen in der Westarkade. Lust auf Singen in Gemeinschaft? Lust auf Singen in schönem Ambiente und ein unkompliziertes Erlebnis in Gemeinschaft? Jeder ist willkommen, es sind keine musikalischen oder stimmlichen Vorkenntnisse nötig. Das Repertoire ist gemischt, aus verschiedenen Jahrhunderten, von Kanons über Songs zu Volksliedern und Evergreens. Durch lockernde Stimmarbeit und Körperübungen versuchen wir, dem Potential unserer Stimme auf die Spur zu kommen. Ein Abend, von dem man beschwingt nach Hause geht. >>> Kein Chor, keine Verpflichtung, kein Termindruck. Wir wollen ein offenes Angebot schaffen und einen Abend, von dem man beschwingt nach Hause geht. Wenn Sie Lust und Zeit haben, kommen Sie einfach ins Gohliser Schlösschen. Denn Singen ist gesund und macht froh. Projektleiterinnen Annegret Enderle (Geigerin, Theatermusikerin), Silvia Pfändner (Sängerin, Schauspielerin)

Fr, 07.07. | 19.30 Uhr | Gohliser Wannenbad Sommertheater, open air, „Der eingebildete Kranke“, Komödie des TheaterPACK frei nach Moliere

Sa, 08.07. | 10 Uhr
Versöhnungskirche Flohmarkt

Sa, 08.07. | 19.30 Uhr
Gohliser Wannenbad Sommertheater, open air, „Der eingebildete Kranke“, Komödie des TheaterPACK frei nach Moliere

Sa, 08.07. | 17 Uhr | Parkbühne GeyserHaus Gerhard Schöne - Das Kinderlieder-Alphabet

Sa, 08.07. | 19 Uhr
Budde-Haus Open Flair im Kunstgarten. 6. Nacht der Märchenerzähler*innen. Mit allen Wassern gewaschen – Märchen von Gewieften, Unerschrockenen und Wasserliebhabern

So, 09.07. | 19.30 Uhr
Gohliser Wannenbad
Sommertheater, open air, „Der eingebildete Kranke“, Komödie des TheaterPACK frei nach Moliere

Mo, 10.07. | 10 Uhr | Theater am Kirchplatz Rapunzel. Unterhaltsam-spannendes Figurenschauspiel mit viel Musik, tollen Sounds und schönen Liedern für wache Kinder und muntere Erwachsene, Vor- und Grundschüler, Familien, Theaterfreunde. Lustig und charmant, handfest und poetisch wird das Märchen von Rapunzel gespielt. Die gut gesetzte Kombination von Puppenspiel und Musik und die freundlich-doppelsinnige Weise, in der die Geschichte gespielt, erzählt, gesungen und kommentiert wird, bringen den Zuschauern das Grimmsche Märchen vor, wie sie es kennen, in all seiner Schönheit und Tragik, lassen aber auch Raum für die eigene Phantasie, bereiten viel Spaß und bieten ein gut gelauntes Theaterende - so wie es sich gehört. Zum Erfolg der Inszenierung in aktualisierter Gestalt tragen nicht zuletzt neue Sound-Effekte und neu komponierte, originelle und einprägsame Lieder bei, welche das Geschehen begleiten, darunter der spannende Klangteppich zum Rezitativ „Stell dir vor, deine Nachbarin wär‘ eine Zauberin“, das „Lied vom Reiten“, das „Lied vom Haarewaschen“ oder jenes vom „Rapunzelsalat“. Bühnenfassung, Ausstattung und Regie: Jost Braun (Master of Fine Arts / Absolvent der HGB Leipzig); Figuren: Cornelia Uhlemann Kompositionen / Sound-Design: Jost Braun; Lieder: Diana Martin, Jost Braun; Schauspiel, Figurenspiel, Gesang: Hanne Braun (Diplompädagogin und Absolventin der HfS Ernst Busch Berlin / Abteilung Puppenspielkunst)

Mo, 10.07. | 16 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ Mario Party – Turnier an der Switch (Vorrunde). Spiele dich mit Mario und Co. durch die Minispiele-Welt. Schaffst du es ins Finale? Dann sehen wir uns am Freitag, den 14.07.23 ab 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz wieder. Alter: 8 bis 16 Jahre, Anmeldung: bibliothek.gohlis@leipzig.de

Mi, 12.07. | 18 Uhr
Budde-Haus Mitreden! Budde-Haus-Debatte. Bürger diskutieren zu aktuellen gesellschaftlichen Themen

Mi, 12.07. | 19.30 Uhr
Gohliser Schlösschen Auftakt! – Kammermusikalische Kostbarkeiten. Sommer-Soirée. Sólveig Vaka Eyþórsdóttir, Violine; Anne Köhler, Viola; | Björn Gard, Cello; Ying Shan Hu, Klavier. Das Programm für das Auftakt!-Konzert besteht aus zwei Klavierquartetten, das eine in A-Dur, das andere in a-Moll. Als erstes wird Johannes Brahms 2. Quartett Op. 26 in A-Dur erklingen. Für dieses monumentale Werk, das 50 Minuten dauert und damit das längste Quartett von ihm darstellt, fand Brahms Inspiration in den Kompositionen Franz Schuberts. Gustav Mahler hingegen hat sich außer von Schubert und Schumann eben auch von Brahms inspirieren lassen, so auch in seinem einsätzigen Klavierquartett in a-Moll, das als zweites Werk in diesem Konzert vorgetragen wird. Dieses mitreissende Stück war eigentlich als mehrsätzige Komposition geplant, wurde allerdings nie vollendet. Die zwei Klavierquartette spiegeln die Gedanken der Romantik wieder, erlauben Einblicke in die Seelenwelt der beiden Komponisten und bilden zusammen ein wunderbares Paar für unsere musikalische Sommer-Soirée. Eintritt: 20 € | ermäßigt 15 €

Mi, 12.07., Fr, 14.07., Sa, 15.07., Mi, 26.07., Fr, 28.07., Sa, 29.07. | 19.30 Uhr | KuK Gohlis, Kunstwerk Monopol „Die drei Musketiere“. Sommertheater mit dem TheaterPACK. Eintritt: 20 / 15 €

Do, 13.07., Do, 10.08. | 19.30 Uhr | KuK Gohlis, Kunstwerk Monopol PoetrySlam mit dem TheaterPACK. Eintritt: 12 / 7 €

Fr, 14.07. | 19 Uhr
Budde-Haus Klezmer with friends unterm Ginkgobaum. Klezmer-SommerFest. mit Ajvar

Mo, 17.07. | 16 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ Mario Kart 8 Deluxe – Turnier an der Switch (Vorrunde). Bring nicht nur die Reifen, sondern auch unsere Switch zum Glühen! Schaffst du es ins Finale? Dann sehen wir uns am Freitag, den 21.07.23 ab 15:30 Uhr in der Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz wieder. Alter: 8 bis 16 Jahre, Anmeldung: bibliothek.gohlis@leipzig.de

Do, 20.07., Fr, 21.07., Sa, 22.07. | 19.30 Uhr | KuK Gohlis, Kunstwerk Monopol „Der eingebildete Kranke“. SOMMERTHEATER mit dem TheaterPACK. Eintritt: 20 / 15 €

Fr, 21.07. | 19 Uhr
Budde-Haus Konzert unterm Ginkgobaum. The Humming Trees. American Folk & Blues Music

Mo, 24.07. | 16 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ VorLeseLust am Montag. Vorlesepatin Monika vom LeseLust Leipzig e. V. liest mit uns eine spannende Geschichte. Alter: ab 3 Jahren

Do, 27.07. | 20 Uhr
Budde-Haus Mitsingen! Lagerfeuerlieder. Ein Feuer, eine Gitarre, viele Ohrwürmer vom Volkslied bis zum Popsog

Fortsetzung auf Seite 14

Gohliser Kulturkalender

Juli bis August – Ausgewählte Termine Teil 2

Mo, 31.07. | 16 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest"
FIFA – Turnier an der Switch (Vorrunde). Zeig uns deine Fußball-Skills beim FIFA-Turnier an der Switch. Schaffst du es ins Finale? Dann sehen wir uns am Freitag, den 04.08.23 ab 15:30 Uhr in der Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz wieder. Alter: 8 bis 16 Jahre, Anmeldung: bibliothek.gohlis@leipzig.de

Fr, 04.08. | 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Die drei Musketiere. frei nach Alexander Dumas mit dem TheaterPack

Fr, 04.08. | 20 Uhr | Parkbühne GeyserHaus Hania Rani

Sa, 05.08. | 19 Uhr Gosenschenke „The Mad-Doxxx" live- Eintritt frei!

So, 06.08. | 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Was wäre, wenn...? Eine unmögliche Geschichte über die Vielfalt der Möglichkeiten
mit dem Theater Wagemut

Mo, 07.08. | 16 Uhr Bibliothek Gohlis „Erich Loest" Arms – Turnier an der Switch (Vorrunde). In 2er-Teams boxt ihr euch an die Spitze. Anmeldung als Team oder allein. Schaffst du es ins Finale? Dann sehen wir uns am Freitag, den 11.08.23 ab 15:30 Uhr in der Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz wieder. Alter: 8 bis 16 Jahre, Anmeldung: bibliothek.gohlis@leipzig.de

Mo, 07.08. | 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Ich hab Rücken. Satirisches aber menschliches Kabarett mit Carolin Fischer und Ralf Bärwolff (Mitglieder des Ensembles der academixer)

Di, 08.08.| 16 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest" Pokémon-Nachmittag. Heute dreht sich alles um die beliebten Pokémon! Ihr könnt Anhänger basteln, Pokémonkarten tauschen und an der Switch eure Fähigkeiten als Trainier beweisen. Zudem wartet ein Quiz darauf, von euch gelöst zu werden. Alter: Ab 6 Jahren

Di, 08.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Paula Linke. Schön durcheinander-Tour 2023

Mi, 09.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Else. Knallbrause extra mit Ensemble Jedermensch e. V.

Do, 10.08. | 10 Uhr | Bibliothek Gohlis „Erich Loest" Lesen und darüber reden! Gesprächsrunde für literaturbegeisterte Leserinnen und Leser, die ihre persönlichen Buchempfehlungen in einer Runde von Gleichgesinnten vorstellen und darüber ins Gespräch kommen möchten. Anmeldung: +49 341 1235255, bibliothek.gohlis@leipzig.de

Do, 10.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Else. Knallbrause extra mit Ensemble Jedermensch e. V.

Fr, 11.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Leipziger Liederladen

Sa, 12.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Verliebt in eine Hexe. Komödie von und mit dem Theater Illustris

So, 13.08. | 16 Uhr | Theater am Kirchplatz Rapunzel. Unterhaltsam-spannendes Figurenschauspiel mit viel Musik, tollen Sounds und schönen Liedern für wache Kinder und muntere Erwachsene, Vor- und Grundschüler, Familien, Theaterfreunde.
Lustig und charmant, handfest und poetisch wird das Märchen von Rapunzel gespielt. Die gut gesetzte Kombination von Puppenspiel und Musik und die freundlich-doppelsinnige Weise, in der die Geschichte gespielt, erzählt, gesungen und kommentiert wird, bringen den Zuschauern das Grimmsche Märchen vor, wie sie es kennen, in all seiner Schönheit und Tragik, lassen aber auch Raum für die eigene Phantasie, bereiten viel Spaß und bieten ein gut gelauntes Theaterende - so wie es sich gehört. Zum Erfolg der Inszenierung in aktualisierter Gestalt tragen nicht zuletzt neue Sound-Effekte und neu komponierte, originelle und einprägsame Lieder bei, welche das Geschehen begleiten, darunter der spannende Klangteppich zum Rezitativ „Stell dir vor, deine Nachbarin wär' eine Zauberin", das „Lied vom Reiten", das „Lied vom Haarewaschen" oder jenes vom „Rapunzelsalat".
Bühnenfassung, Ausstattung und Regie: Jost Braun (Master of Fine Arts / Absolvent der HGB Leipzig); Figuren: Cornelia Uhlemann; Kompositionen / Sound-Design: Jost Braun; Lieder: Diana Martin, Jost Braun; Schauspiel, Figurenspiel, Gesang: Hanne Braun (Diplompädagogin und Absolventin der HfS Ernst Busch Berlin / Abteilung Puppenspielkunst)

So, 32.08.| 19.30 Uhr Budde-Haus Open Flair-Sommerbühne. Verliebt in eine Hexe. Komödie von und mit dem Theater Illustris

Mo, 14.08. | 10 Uhr | Theater am Kirchplatz Siehe 13.08.

Mo, 14.08. | 10 Uhr Bibliothek Gohlis „Erich Loest" Fit ins neue Schuljahr. Wir stellen Euch und Euren Eltern unsere Angebote für Schülerinnen und Schüler (ab der 5. Klasse) vor. Dabei zeigen wir, wie man diese am besten für Hausaufgaben, Referate oder Hausarbeiten nutzt. Alter: Ab 12 Jahren

Do, 17.08. | 16 Uhr Bibliothek Gohlis „Erich Loest" Fit ins neue Schuljahr. Wir stellen Euch und Euren Eltern unsere Angebote für Schülerinnen und Schüler (ab der 5. Klasse) vor. Dabei zeigen wir, wie man diese am besten für Hausaufgaben, Referate oder Hausarbeiten nutzt. Alter: Ab 12 Jahren

Sa, 19.08. | 11 Uhr Versöhnungskirche Konzert „Jazz Company"

Fr, 25.08. | 19 Uhr | Parkbühne GeyserHaus Felix Meyer und project île mit dem Mondëna Quartett

Sa, 26.08. | 19 Uhr Gosenschenke „Lose Skiffle Gemeinschaft-Leipzig-Mitte" live, Eintritt frei

Sa, 26.08. | 20 Uhr Parkbühne GeyserHaus Tocotronic

Mo, 28.08. | 16 Uhr Bibliothek Gohlis „Erich Loest" VorLeseLust am Montag. Vorlesepatin Monika vom LeseLust Leipzig e. V. liest mit uns eine spannende Geschichte. Alter: ab 3 Jahren

Mi, 30.08. | 18 Uhr Budde-Haus Mitreden! Budde-Haus-Debatte. Bürger diskutieren zu aktuellen gesellschaftlichen Themen

Do, 31.08., 19.30 Uhr | Fr, 01.09., 19.30 Uhr | Gohliser Wannenbad, Georg-Schumann-Str. 116 HH, Sommertheater, open air, „Die drei Musketiere", Sommerkomödie des TheaterPACK frei nach Alexandre Dumas

Anzeige

Bürgerverein Gohlis e.V.
Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich zum 01.___. 20___ die Aufnahme in den gemeinnützigen Bürgerverein Gohlis e.V. (bitte Monat und Jahreszahl ergänzen)

Name (Nachname oder Name der juristischen Person) _____ Vorname (bei Familienmitgliedschaft Hauptansprechpartner) _____

Straße, Hausnummer _____ PLZ _____ Wohnort _____

Geburtsdatum (Tag/ Monat/ Jahr) _____ Beruf / Tätigkeit (freiwillige Angabe) _____

E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe) _____ Telefonnummer (freiwillige Angabe) _____

	Mitgliedsform	Quartalsbeitrag	Jahresbeitrag
O	Einzelmitglied	15 €	60 €
O	* Familie bzw. Haushalt (alle Personen in einen Haushalt)	24 €	96 €
O	Fördermitglied	30 €	120 €
O	juristische Person	30 €	120 €
O	Einzelmitglied mit ermäßigtem Beitrag (Studierende, Rentner, Kleinverdiener, Erwerbslose)	9 €	36 €

Ich möchte meinen Beitrag im folgenden Turnus zahlen: O quartalsweise O jährlich

Bankverbindung: Bürgerverein Gohlis e.V., Sparkasse Leipzig, IBAN DE 92 8605 55 92 1111 5016 68

O Ich bin damit einverstanden, dass mein Vor- und Zuname als neues Mitglied des Bürgervereins Gohlis e.V. im nächsten Gohlis Forum erwähnt wird.

O Ich möchte meinen Beitrag bequem per Lastschrift bezahlen.

Ich erkenne die Satzung des Bürgervereins Gohlis e.V. an und werde die Ziele des Vereins nach meinen Möglichkeiten unterstützen. Ich willige ein, dass der Bürgerverein Gohlis e.V. als verantwortliche Stelle die nachstehenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Mitarbeit in den vereinsinternen Arbeitsgemeinschaften und Initiativen verarbeitet und nutzt. Eine weitere Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

(Datum) _____ (Unterschrift) _____

* Für Familienmitgliedschaften: Namen und Geburtstage der weiteren Mitglieder:

Name	Vorname	Geburtsdatum
1)		
2)		
3)		
4)		

Bürgerverein Gohlis e.V. • Registergericht: Leipzig VR 1319 • Steuernummer 232/140/07193 K07
Lützowstraße 19 • 04157 Leipzig • buergerverein.gohlis@gmail.com
Tino Bucksch – Vorsitzender • Petra Voigt – 2. Vorsitzende • Hannes Meißner – Kassierer

Wir begrüßen als neue Vereinsmitglieder:

Dr. Siegfried Seidel, Wolfgang Ripper

Regelmäßige Termine der AGs im Bürgerverein

wenn nicht anders kommuniziert 19 Uhr im Musikzimmer des Budde-Hauses:
Stadtteilgeschichte (jeden 1. Mittwoch im Monat),
Umwelt und Klima (jeden 2. Mittwoch im Monat, vorerst nur in digitaler Form. Link zu erfragen unter umwelt@gohlis.info),
Umwelt und Verkehr (jeden 3. Mittwoch im Monat),
Weltoffenes Gohlis (jeden 4. Mittwoch im Monat),
Rommé-Runde der AG Seniorinnen und Senioren 14 Uhr (14-tägig: 04.05., 18.05., 01.06., 15.06., 29.06.)

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Gohlis e. V., Lützowstraße 19, 04157 Leipzig, **Telefon (Mo-Fr 10.00-17.00 Uhr):** +49 341 20018556
Öffnungszeiten: Nur nach telefonischer Terminvereinbarung Mittwoch von 17 bis 19 Uhr und Freitag von 10 bis 12 Uhr
E-Mail: buergerverein@gohlis.info (Verein) | gohlisforum@gohlis.info (Redaktion), **Internet:** www.gohlis.info
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig, IBAN: DE92 8605 5592 1111 5016 68
Redaktion: Tino Bucksch für den Vorstand des Bürgerverein Gohlis e.V.
Bildbearbeitung: Peter Petzka
Bildnachweis: S.1 v.l.n.r.: Erika Meier, Musik schenkt Leben e.V.; S.2: Peter Petzka, S.3: Peter Petzka; S.5: KGV Germanus; S.4: Bettina van Suntum (oben), Franiska Schoeps (unten); S.7: Ilona Feller; S.8: Michaelis-Friedenskirchgemeinde; S.9: Budde-Haus; S. 10: Makerspace; S. 11: Frank Schletter; S. 12: KGV Goldene Höhe
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung des Bürgervereins Gohlis e. V. entsprechen.
Redaktionsschluss Heft 5/2023: 9. August 2023. Leserbriefe, interessante Beiträge zu Gohliser Themen und Anzeigen sind jederzeit willkommen!